

Schutz und Hygienekonzept der Kletterhalle MAGNESIA zur Wiedereröffnung gemäß der Vorlage Corona-Pandemie: Rahmenkonzept Sport und des Fachverbandes DAV

Prinzipiell ist das Personal angewiesen die Notwendigkeit der unten aufgeführten Schutz- und Hygienemaßnahmen zu kommunizieren und zu kontrollieren, sowie bei Nichteinhaltung vom Hausrecht Gebrauch zu machen.

Dazu gehört der Ausschluss von Personen mit

SARS-CoV-2-Infektion

Kontakt zu solchen Personen in den letzten 14 Tagen

Personen in Quarantäne

Personen mit unspezifischen Allgemein- und respiratorischen Symptomen, sowie typischen Covid-19 Symptomen (Verlust des Geschmacks- und Geruchssinnes).

Einhaltung der Distanzregeln

Die Anzahl der gleichzeitig anwesenden Besucher in der Halle wird begrenzt auf die maximal **nutzbare** Anzahl der Hakenreihen

Es darf nur jede **zweite Hakenreihe** benutzt werden. Da diese in einem Abstand von mind. 1 Meter voneinander verlaufen ist die nächstgelegene Seilschaft mind. 1,50m entfernt.

Entsprechend den örtlichen Gegebenheiten legen wir derzeit lediglich 25 Hakenreihen zur maximalen Nutzung fest durch eine Seilschaft (2 -3 Personen) fest.

Beim Bouldern darf max. **1 Person je 10 m²** Grundfläche anwesend sein.

Magnesia 100 m² Grundfläche wir begrenzen auf 8

Auf die Einhaltung des Mindestabstandes wird durch entsprechende Beschilderung - u.a. Platz freihalten, Laufrichtung beachten - hingewiesen.

Hygienemaßnahmen

Allgemeine Infektionsschutzmaßnahmen:

Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmack/Geruchsinnes, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) darf die Halle nicht betreten werden. Hinweis auf Eingangstür!

Mindestabstände und Laufstraßen werden markiert: unzulässige Menschenansammlungen und Warteschlangen somit aufgelöst

Hinweis durch Schilder auf allg. Hygieneregeln: Verzicht auf Händeschütteln, Husten und Niesen in die Armbeuge bzw. Taschentuch, Einmalige Nutzung von Taschentüchern, Häufiges Händewaschen

Abstand halten, die 1.50 Meter- Distanzregel ist bindend.

Das Tragen einer FFP2 Maske ist für Besucher Pflicht, für Personal ist medizinische Maske Pflicht. Kletterer dürfen sobald sie sich in der Wand befinden Maske runterziehen.

Die Waschgelegenheiten sind mit Flüssigseife, Einmalhandtüchern und Händedesinfektion ausgestattet.

Der Zugang zu den WC's ist auf Grund der räumlichen Gegebenheiten nur einzeln erlaubt. Ebenso der Zugang zu den Umkleieräumen.

Die Händetrockner sind außer Betrieb: zugeklebt.

Auf Händehygiene ist durch entsprechende Beschilderung hingewiesen.

Die regelmäßige Lüftung ist in Betrieb, Duschen werden derzeit nicht angeboten.

Regelmäßige Reinigung mit Desinfektions- oder Reinigungsmitteln der Flächen mit häufigem Personenkontakt z.B. EC Gerät, Fastlane, Countertheke

Zusätzliche Maßnahmen

Beim Zugang in die Halle, sowie Check-In und Check-Out sind Einbahnstraßen- und Abstandsmarkierungen angebracht

Vor dem Kassenbereich bzw. Thekenbereich ist ein Husten- und Spuckschutz montiert aus Plexiglas

Personal- und Besucher tragen Mund- und Nasenschutz, -siehe oben- dieser darf lediglich beim Klettern direkt an der Wand abgenommen werden.

Im Eingangsbereich wird zur Handhygiene Desinfektionsmittel bereitgestellt, ebenso an den Waschbecken zusätzlich zu Seife und Einmalhandtüchern

Türen bzw. Fenster (je nach Außentemperatur) werden während der Nutzerzeiten offen gehalten, die elektrischen **Frischluft**-Lüftungsanlagen - Querlüftung, Durchzug - sind während der Nutzerzeiten **durchgehend** in Betrieb.

Zur Verhinderung von Schmierinfektionen ist den Kletterern die Verwendung von Liquidchalk dringend empfohlen (enthält 75% Alkohol!). Auch das normal verwendete Magnesia Alba hat einen pH Wert von mehr als 10 . Im basischen Bereich sind Viren schon nach kurzer Expositionszeit nicht mehr nachweisbar.

Es findet kein Bistro- oder Gaststättenbetrieb statt. Getränke und Originalverpackte Snacks werden to go verkauft.

Organisatorische Maßnahmen

Es wird kontrolliert: Bei 7-Tage - Inzidenzwerten zwischen 50 und 100 dürfen Besucher die Halle nur mit aktueller (PCR Test 48 h, Schnelltest 24h)**negativer** Testbescheinigung betreten. Bei eventuellem positivem Selbsttest vor Ort ist sofortige Isolation und Betretungsverbot nötig.

Vollständig Geimpfte (14 Tage nach 2. Impfung) und Genesene (mind. 28 Tage und höchstens 6 Monate nach positivem PCR Test) sind davon befreit

Die Höchstzahl der gleichzeitig anwesenden Besucher wird per Check-in und Check-out erfasst. Jeder Besucher ist im Kassensystem gelistet mit **Kontakt-daten** und Zeitfenster seines Besuches

Die Besucher werden über die Verhaltensregeln durch Aushänge, Flugblätter und das Personal informiert.

Die Mitarbeiter werden zu allen hier vorliegenden Vorschriften aufgeklärt und informiert.(letzte Mitarbeiter Info 12.05. 18°° Uhr!)

Die Einhaltung der Regeln wird vom Personal überprüft.

Das Personal ist im Counterbereich durch Plexiglasscheiben geschützt, trägt Maske, hat Händedesinfektion zur Verfügung. Kein weiterer Kontakt zu Besuchern.

Die getroffenen Maßnahmen werden regelmäßig mit dem Instrument der Gefährdungsbeurteilung HACCP überprüft und gegebenenfalls angepasst.

